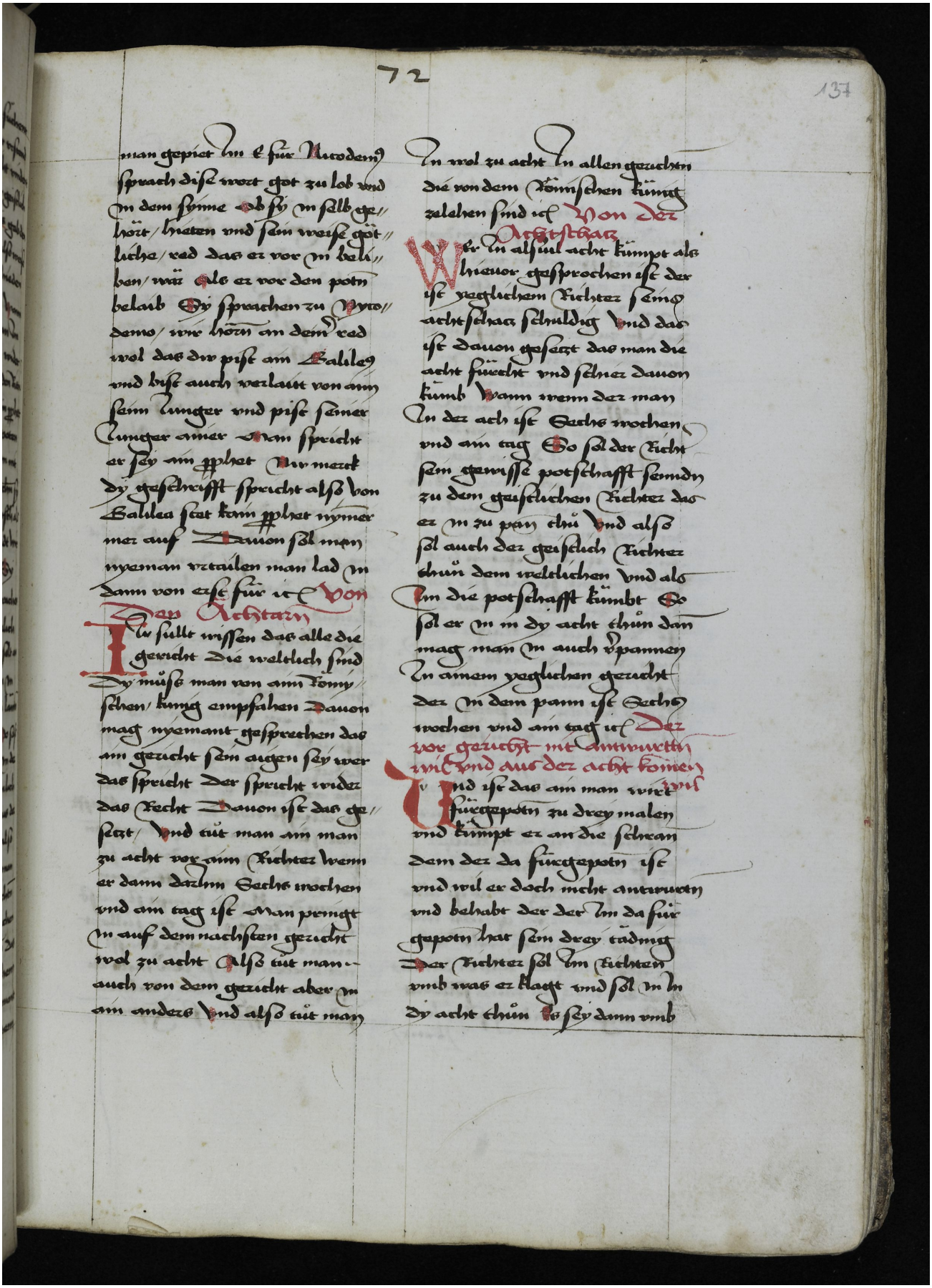
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



man geprict im e für Herodem
sprach dise wort got zu lob vnd
in dem sinne ob sy in selb ge-
hört / bretten vnd sein weise göt-
liche / red das er vor in beli-
ben / nüt als er vor den poten
belaub Dy sprachen zu Pyla-
dono / wie hörn an dem red
wol das dy pist am Galileo
vnd bist auch verlaut von aim
sein lunger vnd pist seiner
lunger amer Man spricht
er sey am ypher Nu merkt
dy geschrifft spricht also von
Galilea stat kein ypher nymer
mer auf Dauon sol man
nyemant vrteilen man lad in
dann von erst für ist

Von den Achtern

Ir sullt wissen das alle die
gericht die weltlich sind
dy müsse man von aim tomy-
schen / kung empfahen Dauon
magt nyemant gesprechen das
am gericht sein augen sey wer
das spricht Der spricht wider
das recht Dauon ist das ge-
setzt / vnd tüt man am man
zu acht vor aim richter wenn
er dann darum sechs wochen
vnd am tag ist Man pringt
in auf dem nachsten gericht
wol zu acht Also tüt man
auch von dem gericht aber in
am anders vnd also tüt man
in wol zu acht in allen gerichten
die von dem römischen künig
zalehen sind ist

Von der Achtstraf

Wer in alsunt acht kumpt als
hienor gesprochen ist der
ist yeglichem richter seine
achtselner schuldig vnd das
ist dauon gesetzt das man die
acht fürcht vnd selner dauon
kumb Wann wenn der man
in der ach ist sechs wochen
vnd am tag So sol der richt
sein gewisse botschafft sendn
zu dem geistlichen richter das
er in zu pan chü vnd also
sol auch der geistlich richter
chün dem weltlichen vnd als
im die botschafft kumbt So
sol er in in dy acht chün dan
magt man in auch vpannen
in aimem yeglichen gericht
der in dem pann ist sechs
wochen vnd am tag ist

Der vor gericht mit antwurtn vnd aus der acht komen

Vnd ist das am man wirt
für gepoten zu drey malen
vnd kumpt er an die schran
dem der da für gepoten ist
vnd wil er doch nicht antwurtn
vnd behabt der der im da für
gepoten hat sein drey tading
Der richter sol im richten
vmb was er klagt vnd sol in in
dy acht chün Es sey dann vmb